
Subject: Haarausfall mit 16

Posted by [lippalakki](#) on Thu, 27 Mar 2008 01:23:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo an alle.

Wie der Titel schon sagt bin ich 16, männlich, und habe stark vermehrten Haarausfall. Angefangen hat alles vor ca einem Jahr, jedoch AUSSCHLIEßLICH im Bereich der Schläfen, sprich beginnende GHE-Bildung.

Wieviele Haare mir zu diesem Zeitpunkt genau ausfielen weiß ich leider nicht mehr genau, jedenfalls schritt der HA langsam aber stetig fort. Bis zu der Zeit um Weihnachten herum hatte ich dann Stufe NW-II erreicht.

Ab da begannen dann allmählich die Haare unterhalb der Geheimratsecken auszufallen, was mich endlich dazu veranlasste, einen Hautarzt aufzusuchen, der bzw. die mit klaren

Aussagen allerdings geizte, wie Dagobert Duck mit dem Geld.

Letzten Endes urteilte sie dann auf AGA und verschrieb mir Östradiolbenzoat zum Auftragen auf die Kopfhaut, welches ich nun seit zweieinhalb Wochen mache.

Zusätzlich dazu nehme ich seit 16 Tagen täglich 1 Kapsel Curazink(Wirkstoff 94 mg Zink-Histidin, entspricht 15 mg Zink) sowie 2,5 mg Biotin in Tablettenform, von dem Hersteller Hermes.

Eine Verbesserung hat sich seitdem logischerweise noch nicht eingestellt, dafür seit ca. 3 Wochen, also bevor ich mit der Medikation begonnen habe, eine rapide Verschlechterung in Form von Haarausfall über den gesamten Kopf verteilt. Die meisten Haare verliere ich um die Ohren und allgemein an den Seiten vom Kopf. Scheitel- und Tonsurbereich sowie Hinterkopf sind in dem Maße betroffen, das ein etwas festerer Zug fast immer genügt, um ein bis zwei Haare herauszuziehen.

Nun meine Frage:

Ist/kann das wirklich ausschließlich die AGA sein oder kommen auch noch andere Gründe (zusätzlich) infrage und wenn ja, was kann ich dagegen machen?.

Bei meinen Blutwerten hatte der Arzt einen erhöhten Eisenspiegel sowie eine leichte periphere, ich glaube es war Überaktivität, der Schilddrüse o.ä. festgestellt.

Ansonsten seien laut Aussage der Ärztin eigentlich alle anderen Werte zumindest im Rahmen gewesen.

Zum Haarausfall bei bei meinen Verwandten, in der Familie von meinem Vater(63) gibt es eigentlich gar keinen Haarausfall, weder er selbst, noch seine Eltern, noch sein Sohn (mein Halbbruder), noch sonst irgendwer aus seiner Familie, der mir bekannt wäre, ist betroffen. Bei meinen Verwandten mütterlicherseits sieht es da schon anders aus, dort hat fast jeder Haarausfall in unterschiedlichen (End)Stadien, mein Opa(Ende 70) soviel ich weiß aber als einziger eine "Platte" (NW 6-7).

Mein Onkel ist jetzt Anfang bis Mitte 50 und hat NW 4a, meine Oma (Anfang 70)den typischen weiblichen Haarsufall, also recht stark ausgedünntes Haar auf dem Oberkopf.

Bei meiner Mutter (40) kann ich das nicht so direkt beurteilen, ob sie an erblichem Haarausfall leidet, da sie durch eine Pilzerkrankung etwas ausgedünntes Haar hat, am ehsten trifft wohl die

Abbildung "frontal" in dieser Grafik <http://www.haarausfall.brillianthair.de/assets/images/Ludwig.jpg> auf sie zu.

Manchmal ist bei meinen ausgefallenen Haaren noch eine Haarwurzel vorhanden(selten). Die ist dann gelblich und lässt sich durch einfaches reiben zwischen den Fingern quasi zerstauben. Drückt man sie zusammen ist sie wieder recht fest, vom Haar kann man sie meist einfach so abziehen.

Zuletzt noch ein Wort zu meiner Kopfhaut, sie ist recht schnell fettend (i.d.R. spätestens nach 2 Tagen ohne Waschen) und Schuppen habe ich in letzter Zeit auch, trotz Benutzung von h&s for men(ein bis zwei Mal die Woche, duschen an sich alle zwei Tage).

Würde mich sehr über baldige Antworten freuen

Subject: Re: Haarausfall mit 16
Posted by [dertim](#) on Thu, 27 Mar 2008 01:37:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hi lippalakki,

lippalakki schrieb am Don, 27 März 2008 02:23Die meisten Haare verliere ich um die Ohren und allgemein an den Seiten vom Kopf. Scheitel- und Tonsurbereich sowie Hinterkopf sind in dem Maße betroffen, das ein etwas festerer Zug fast immer genügt, um ein bis zwei Haare herauszuziehen.

fallen die Haare denn auch dort aus, wo im Norwood 7 Bereich noch Haare sind?
<http://www.medizinfo.de/hautundhaar/haar/haarausfall/hamilton-norwood.gif>

Subject: Re: Haarausfall mit 16
Posted by [lippalakki](#) on Thu, 27 Mar 2008 01:48:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, der Bereich um die Ohren, in dem bei NW 7 noch Haare vorhanden sind, ist sogar mit am stärksten betroffen...

Was ich jetzt wohl mal ausprobieren werde, ist das Mittel, das meine Mutter benutzt hat, um den Pilz zu stoppen, der bei ihr den Haarausfall verursacht hat, eventl. hilft es ja.

Subject: Re: Haarausfall mit 16
Posted by [dertim](#) on Thu, 27 Mar 2008 01:55:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hm, dann versteh ich aber nicht, warum deine hautärztin auf AGA tippt. kann sein, dass es auch formen gibt, bei denen die haare ausfallen. ich bin bei weitem kein experte, aber halte das eher für unwahrscheinlich.

würde aufjedenfall eine zweitmeinung, ggf. drittmeinung anderer hautärzte einholen.

Subject: Re: Haarausfall mit 16

Posted by [lippalakki](#) on Thu, 27 Mar 2008 02:03:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hm, also ich hab ihr das schon gesagt, dass mir da die Haare ausfallen, allerdings war es zu dem Zeitpunkt meines letzten Arztbesuches noch nicht so extrem wie jetzt und die Ärztin meinte dann auch einfach trocken "Nein, da hast du keinen Haarausfall"

Da werde ich dann wohl wirklich nochmal die Meinung von anderen Hautärzten einholen müssen, verstehe nicht, dass das häufig so ein Kampf mit denen ist

Freue mich weiterhin über Antworten und Tipps jeglicher Art

Subject: Re: Haarausfall mit 16

Posted by [dertim](#) on Thu, 27 Mar 2008 02:13:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hm, was meinen Haarausfall angeht, waren meine Hautarztefahrungen auch eher ernüchternd. Kannst ja unter den neugegebenen Bedingungen noch einmal bei ihr vorstellig werden. eine zweitmeinung kann natürlich trotzdem nie schaden.

der anfängliche verlauf nach norwood-schema spricht eigentlich schon für AGA. aber wie du schon selbst sagtest, denke ich nicht, dass es sich dann ausschließlich um AGA handelt.

hast du denn irgendwelche kopfhautirritationen?

die info könnte für kompetentere forenmitglieder vielleicht hilfreich sein. ich kann dir da leider nicht helfen.

wünsch dir aufjedenfall viel glück!

Subject: Re: Haarausfall mit 16

Posted by [lippalakki](#) on Thu, 27 Mar 2008 02:21:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also erstmal danke für die schnellen Antworten

Kopfhautirritationen...naja wie gesagt neige ich zu schnell fettendem Haar, Schuppen sind auch ein bekanntes Problem und die Kopfhaut juckt ebenfalls öfter, spätestens am zweiten Tag ohne Waschen.

Pusteln oder sonstiges habe ich bisher eigentlich nicht bemerkt.

Achja noch etwas zu den ausgefallenen Haaren:

Manchmal ist noch eine Haarwurzel vorhanden(selten).
Die ist dann gelblich und lässt sich durch einfaches reiben zwischen den Fingern quasi zerstauben. Drückt man sie zusammen ist sie wieder recht fest, vom Haar kann man sie meist einfach so abziehen.

Subject: Re: Haarausfall mit 16
Posted by [dertim](#) on Thu, 27 Mar 2008 02:48:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das was an deinem haar dran hängt ist zum glück nicht die haarwurzel. wär ja schlimm. hab ich anfangs allerdings auch gedacht.

http://www.alopezie.de/website/index.php?module=faq&FAQ_op=vi ew&FAQ_id=2Am Ende eines ausgefallenen Haares ist oft ein weisser Kopf, um was handelt es sich hierbei?

A: Es ist NICHT der Follikel, aus dem ein neues Haar entsteht, sondern das verhornte Ende des abgestorbenen Haarschaftes (siehe Haaraufbau).

hab mal gelesen, dass es sich um entzündungen handelt, wenn das gelblich ist. weiß aber nicht, ob das stimmt. hab ich aber auch, ist wohl relativ verbreitet.

das jucken und die schuppen könnten auch auf ein seborrhoisches ekzem hinweisen. haben viele bei haarausfall. wenn die haare ausfallen, die talgdrüsen aber weiter fetten, als wären noch alle haare da, entsteht das gerne mal. dagegen hilft ein ketoconazolhaltiges shampoo.

edit: bei einem seborrhoischen ekzem solltest du aber typischerweise gerötete stellen auf dem kopf haben

Subject: Re: Haarausfall mit 16
Posted by [Sonic Boom](#) on Thu, 27 Mar 2008 12:21:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

lippalakki, wenn man fragen darf, was war denn das für ein Pilz bei deiner Mutter der zum HA geführt hat? Ein Pilz auf dem Kopf selber oder was innerlich????
Wie ist es dazu gekommen?
Gruß Sonic

Subject: Re: Haarausfall mit 16
Posted by [Lexus](#) on Fri, 04 Apr 2008 08:34:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich versteh das schon:

Der Arzt sieht Geheimratsecken --> AGA!

Auf die glorreiche Idee, dass eine Kombination von zwei verschiedenen Haarausfallarten vorliegen könnte, kommt der inkompetente Durchschnittsarzt gar nicht.

Naja, was kann man da machen? Ich kann dem Ersteller des Strangs nur empfehlen, weiter einen Arzt zu suchen, der ihm da weiterhelfen kann.....

Allerdings würde ich mir zunächst eher um die AGA Sorgen machen. Bei dir scheint ein sehr aggressiver Haarausfall vorzuliegen. Dieser sollte schnellstmöglich mit der chemischen Keule bekämpft. Ich persönlich würde an deiner Stelle sofort mit Finasterid und Minoxidil anfangen. Ob das für dich der richtige Weg ist, auch mit Hinblick auf dein Alter, musst du selbst entscheiden. Am besten mal hier Informationen sammeln.

Viel Glück!

Subject: Re: Haarausfall mit 16
Posted by [ShiSha_Sh slumpf](#) on Fri, 04 Apr 2008 09:24:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Taugenichts schrieb am Fre, 04 April 2008 10:34Ich versteh das schon:

Der Arzt sieht Geheimratsecken --> AGA!

Auf die glorreiche Idee, dass eine Kombination von zwei verschiedenen Haarausfallarten vorliegen könnte, kommt der inkompetente Durchschnittsarzt gar nicht.

Naja, was kann man da machen? Ich kann dem Ersteller des Strangs nur empfehlen, weiter einen Arzt zu suchen, der ihm da weiterhelfen kann.....

Allerdings würde ich mir zunächst eher um die AGA Sorgen machen. Bei dir scheint ein sehr aggressiver Haarausfall vorzuliegen. Dieser sollte schnellstmöglich mit der chemischen Keule bekämpft. Ich persönlich würde an deiner Stelle sofort mit Finasterid und Minoxidil anfangen. Ob das für dich der richtige Weg ist, auch mit Hinblick auf dein Alter, musst du selbst entscheiden. Am besten mal hier Informationen sammeln.

Viel Glück!

-das ist ja mal sehr verantwortungsvoll von dir, einem jungen herrn, der einen grossen teil seiner körperlichen entwicklung noch vor sich hat, ein medikament zu empfehlen, welches so stark in den hormonhaushalt eingreift!!!

-so und jetzt meine worte an den threadersteller: -es ist nicht sehr sinnvoll in deinem alter deinen körper schon mit medis vollzupumpen, welche auf deienen hormonhaushalt einfluss nehmen, nur um deine haare zu retten! -warte mit dem bis du mindestens 18 bist und probiere bis es soweit ist, deine haare mit minox zu halten!!!

_____shlumpf

Subject: Re: Haarausfall mit 16

Posted by [Lexus](#) on Fri, 04 Apr 2008 16:23:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ShiSha_Sh slumpf schrieb am Fre, 04 April 2008 11:24

-das ist ja mal sehr verantwortungsvoll von dir, einem jungen herrn, der einen grossen teil seiner körperlichen entwicklung noch vor sich hat, ein medikament zu empfehlen, welches so stark in den hormonhaushalt eingreift!!!

-so und jetzt meine worte an den threadersteller: -es ist nicht sehr sinnvoll in deinem alter deinen körper schon mit medis vollzupumpen, welche auf deienen hormonhaushalt einfluss nehmen, nur um deine haare zu retten! -warte mit dem bis du mindestens 18 bist und probiere bis es soweit ist, deine haare mit minox zu halten!!!

_____shlumpf

Wo greift denn Finasterid "stark in den Hormonhaushalt ein"? Kennst du irgendjemanden, der nachweislich in irgendeiner Form von Finasterid einen Schaden davon getragen hat? Nein, natürlich nicht, aber stattdessen lieber erstmal die Klappe aufreissen und mich beleidigen.

Finasterid ist für einen Jugendlichen sicher weniger schädlich als Rauchen, Saufen oder "Fast Food".

Warum sich mit 18, quasi über Nacht nehme ich an, schlagartig alles geändert haben soll, verstehe ich auch nicht.

Im Übrigen habe ich nichts empfohlen, sondern nur geschrieben, was ich an seiner Stelle tun würde und ihn darüber hinaus zu eigenen Recherchen aufgefordert.

Subject: Re: Haarausfall mit 16

Posted by [benutzer81](#) on Fri, 04 Apr 2008 20:25:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mit 16 hat er sicher noch nicht mit seiner entwicklung abgeschlossen, weshalb ich eingriffe in den hormonhaushalt (und das ist ein eingriff!) auch für gewaagt halte, zumal dht für die entwicklung des männlichen körpers ein wesentliche rolle spielt.

Allerdings auch richtig das man mit 18 keineswegs über nacht erwachsen wird.. Wenn man so früh dazu greifen will, muss man wohl abwägen und die eigene entwicklung einschätzen..

Manche entwickeln sich körperlich ab diesem alter tatsächlich nicht mehr sehr viel weiter, bei anderen hingegen geht das noch ein paar jähren länger..

Subject: Re: Haarausfall mit 16

Posted by [ShiSha_Sh slumpf](#) on Sat, 05 Apr 2008 15:40:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Taugenichts schrieb am Fre, 04 April 2008 18:23 ShiSha_Sh slumpf schrieb am Fre, 04 April 2008 11:24

-das ist ja mal sehr verantwortungsvoll von dir, einem jungen herrn, der einen grossen teil seiner körperlichen entwicklung noch vor sich hat, ein medikament zu empfehlen, welches so stark in den hormonhaushalt eingreift!!!

-so und jetzt meine worte an den threadersteller: -es ist nicht sehr sinnvoll in deinem alter deinen körper schon mit medis vollzupumpen, welche auf deienen hormonhaushalt einfluss nehmen, nur um deine haare zu retten! -warte mit dem bis du mindestens 18 bist und probiere bis es soweit ist, deine haare mit minox zu halten!!!

_____shlumpf

Wo greift denn Finasterid "stark in den Hormonhaushalt ein"? Kennst du irgendjemanden, der nachweislich in irgendeiner Form von Finasterid einen Schaden davon getragen hat? Nein, natürlich nicht, aber stattdessen lieber erstmal die Klappe aufreissen und mich beleidigen.

Finasterid ist für einen Jugendlichen sicher weniger schädlich als Rauchen, Saufen oder "Fast Food".

Warum sich mit 18, quasi über Nacht nehme ich an, schlagartig alles geändert haben soll, verstehe ich auch nicht.

Im Übrigen habe ich nichts empfohlen, sondern nur geschrieben, was ich an seiner Stelle tun würde und ihn darüber hinaus zu eigenen Recherchen aufgefordert.

-heey, ich wollte dich keineswegs angreifen... -es ist nur nicht sehr ratsam einem 16 jährigen zu fin zu raten, nicht zuletzt weil es noch so viele topische produkte (minox, fluta, revivogen...) auf dem markt gibt! -es ist mir auch klar, dass man mit 18 noch nicht alle körperlichen entwicklungen abgeschlossen hat! -meines erachten sollte man, wenn's irgendwie möglich ist, erst mitte zwanzig mit fin anfangen! -aber manchmal lässt dir der haarausfall diesbezüglich halt keine wahl

-sorry, wenn du dich meiner aussage wegen angegriffen gefühlt hast, fand es einfach bizzel kritisch einem neuen user der erst 16 ist und sich vielleicht noch nicht so auskennt mit all den mittel gegen aga, vorhinweg fin zu empfehlen!!!

Subject: Re: Haarausfall mit 16

Posted by [ParkerLewis](#) on Sun, 06 Apr 2008 00:11:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Threadersteller

Geh bitte zu deinem Hausarzt und lass unbedingt ein großes Blutbild machen, also mit Eisen, Ferritinwerten und allem drum und dran. Es ist sehr ungewöhnlich am ganzen Kopf einen so starken Haarausfall zu haben, vor allem im Bereich der Ohren und des Nackens und ich würde sogar bezweifeln, dass du AGA hast, zumal du nicht familiär vorbelastet zu sein scheinst. Schaut für mich alles nach einer Mangelerkrankung aus. In Folge der Pubertät ist zum Beispiel ein Eisenmangel sehr beliebt. Du musst wissen, dass dein Körper noch eine Unmenge an Mineralstoffen und Mineralien verbraucht, um sich zu entwickeln. Oder geh der Pilzgeschichte nach. Fin ist für dich keine Option, da es dich in deiner Entwicklung behindern würde. Du bekommst es auch gar nicht erst verschrieben, von daher hat sich das Thema für dich sowieso erledigt. Und keine Sorge, deine Haare wachsen komplett wieder nach, wenn der Mangel einmal beseitigt ist. Geh aber unbedingt zu einem Arzt und das möglichst bald.

Subject: Re: Haarausfall mit 16

Posted by [ParkerLewis](#) on Sun, 06 Apr 2008 00:25:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ShiSha_Shlympf schrieb am Sam, 05 April 2008 17:40 Taugenichts schrieb am Fre, 04 April 2008 18:23 ShiSha_Shlympf schrieb am Fre, 04 April 2008 11:24

-das ist ja mal sehr verantwortungsvoll von dir, einem jungen Herrn, der einen grossen Teil seiner körperlichen Entwicklung noch vor sich hat, ein Medikament zu empfehlen, welches so stark in den Hormonhaushalt eingreift!!!

-so und jetzt meine Worte an den Threadersteller: -es ist nicht sehr sinnvoll in deinem Alter deinen Körper schon mit Medis vollzupumpen, welche auf deinen Hormonhaushalt Einfluss nehmen, nur um deine Haare zu retten! -warte mit dem bis du mindestens 18 bist und probiere bis es soweit ist, deine Haare mit Minox zu halten!!!

_____shlympf

Wo greift denn Finasterid "stark in den Hormonhaushalt ein"? Kennst du irgendjemanden, der nachweislich in irgendeiner Form von Finasterid einen Schaden davon getragen hat? Nein, natürlich nicht, aber stattdessen lieber erstmal die Klappe aufreissen und mich beleidigen.

Finasterid ist für einen Jugendlichen sicher weniger schädlich als Rauchen, Saufen oder "Fast Food".

Warum sich mit 18, quasi über Nacht nehme ich an, schlagartig alles geändert haben soll, verstehe ich auch nicht.

Im Übrigen habe ich nichts empfohlen, sondern nur geschrieben, was ich an seiner Stelle tun würde und ihn darüber hinaus zu eigenen Recherchen aufgefordert.

-heey, ich wollte dich keineswegs angreifen... -es ist nur nicht sehr ratsam einem 16-jährigen zu Fin zu raten, nicht zuletzt weil es noch so viele topische Produkte (minox, fluta, revivogen...) auf

dem markt gibt! -es ist mir auch klar, dass man mit 18 noch nicht alle körperlichen entwicklungen abgeschlossen hat! -meines erachten sollte man, wenn's irgendwie möglich ist, erst mitte zwanzig mit fin anfangen! -aber manchmal lässt dir der haarausfall diesbezüglich halt keine wahl

-sorry, wenn du dich meiner aussage wegen angegriffen gefühlt hast, fand es einfach bizzel kritisch einem neuen user der erst 16 ist und sich vielleicht noch nicht so auskennt mit all den mittel gegen aga, vorhinweg fin zu empfehlen!!!

Hast schon recht Shisha.Fin ist nix für Jugendliche...

Subject: Re: Haarausfall mit 16
Posted by [Lexus](#) on Mon, 07 Apr 2008 11:30:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tut mir leid, ich muss mich doch noch mal melden, aber wie einem jungen Menschen in einer aussichtslosen Situation falsche Hoffnungen gemacht werden, DAS finde ich verantwortungslos.

Er schreibt explizit von einer Geheimratseckenbildung. Da kommt selbst mit den härtesten Medikamenten nur in den seltensten Fällen was zurück, ohne eine Behandlung schon gar nicht.....

Ja, aufgrund seiner Beschreibung ist es möglich, dass eine Mangelercheinung vorliegt, diese führt allerdings NICHT zu einer Geheimratseckenbildung.

Mit einem Arztbesuch und ein paar Wochen Medikamente ist es bei ihm nicht getan. Im Übrigen kann man sich Finasterid auch ohne Rezept besorgen.

Subject: Re: Haarausfall mit 16
Posted by [Lexus](#) on Mon, 07 Apr 2008 11:31:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ParkerLewis schrieb am Son, 06 April 2008 02:25
Hast schon recht Shisha.Fin ist nix für Jugendliche...

Was jetzt, ich dachte Jugendliche ab 18 Jahren dürfen Finasterid offiziell nehmen?

Subject: Re: Haarausfall mit 16
Posted by [ShiSha_Sh slumpf](#) on Mon, 07 Apr 2008 11:44:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Taugenichts schrieb am Mon, 07 April 2008 13:31 ParkerLewis schrieb am Son, 06 April 2008 02:25
Hast schon recht Shisha.Fin ist nix für Jugendliche...

Was jetzt, ich dachte Jugendliche ab 18 Jahren dürfen Finasterid offiziell nehmen?

-muss man halt immer bizzel selber abschätzen können! -wenn man mit achtzehn noch dreinschaut, wie das perfekt muttersöhnchen und noch kaum haare am sack hat (soll's durchaus geben) kann man davon ausgehen, dass sich in den nächsten jahren noch ordentlich was am körper verändern sollte!!! -da wäre es vielleicht eher angebracht mit was topischem einen versuch zu wagen...

Subject: Re: Haarausfall mit 16

Posted by [Hammerhaar](#) on Mon, 07 Apr 2008 13:40:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Von zuwachsenden GHE war nie die Rede...

Der Threadersteller weiß offensichtlich, dass er jedenfalls AGA hat:

"Nun meine Frage:

Ist/kann das wirklich ausschließlich die AGA sein oder kommen auch noch andere Gründe (zusätzlich) infrage und wenn ja, was kann ich dagegen machen?"

Parker hat soweit ich es verstanden habe, nur von den Haare im Nacken und an den Seiten gesprochen...

Subject: Re: Haarausfall mit 16

Posted by [Lexus](#) on Mon, 07 Apr 2008 16:50:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hammerhaar schrieb am Mon, 07 April 2008 15:40

Parker hat soweit ich es verstanden habe, nur von den Haare im Nacken und an den Seiten gesprochen...

Wohl kaum würde ich sagen:

Zitat:Und keine Sorge,deine Haare wachsen komplett wieder nach,wenn der Mangel einmal beseitigt ist.

Subject: Re: Haarausfall mit 16

Posted by [ParkerLewis](#) on Mon, 07 Apr 2008 17:07:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Taugenichts

Bezog sich mein Beitrag tatsächlich auf die Nacken und Ohrengegend, da sich meine Ausführungen darum drehen.

Viel Verantwortungsloser finde ich es hingegen, Propecia zu empfehlen, obwohl es AUSRÜCKLICH NICHT für Jugendliche unter 18 Jahren gedacht ist und es LEGAL nicht ohne Rezept zu kaufen gibt.

Unterlass dies bitte. Nochmal ein eklatanter Haarausfall bei den Ohren und am Nacken folgt nicht dem Norwood Schema, so dass eine Mangelerscheinung oder SD Erkrankung relativ wahrscheinlich ist. Zumindest sinnvoller als ein Beitrag, der gleich nach Medikamenten schreit. Eigentlich unverantwortlich sowas... Der Junge ist noch in der Entwicklung, da helfen keine Hormonblocker. Also manchmal fasse ich mir nur noch an den Kopf oder drücke diesen gegen meinen Schreibtisch... Also bitte Taugenichts unterlass solche, entschuldige bitte, unbedachten Aussagen, das tut nämlich ganz schön weh..

Desweiteren äussern sich Mangelerscheinungen zwar meist diffus, können jedoch ebenfalls GHE und typische AGA Bereiche betreffen.

Subject: Re: Haarausfall mit 16

Posted by [ParkerLewis](#) on Mon, 07 Apr 2008 17:17:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Taugenichts schrieb am Mon, 07 April 2008 13:30 Im Übrigen kann man sich Finasterid auch ohne Rezept besorgen.

Den Satz musst du mir erklären, ohne dabei die Grenze der Legalität zu überschreiten... Was meinst du, warum Ärzte Jugendlichen unter 18, Propecia nicht und niemals nie verschreiben dürfen? Wenn du das Wort "Verantwortung" schon in die Tastatur eintippst, dann halte dich auch daran... danke...

Subject: Re: Haarausfall mit 16

Posted by [ParkerLewis](#) on Mon, 07 Apr 2008 17:36:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[quote title=lippalakki schrieb am Don, 27 März 2008 02:23]

...rapide Verschlechterung in Form von Haarausfall über den gesamten Kopf verteilt. Die meisten Haare verliere ich um die Ohren und allgemein an den Seiten vom Kopf. Scheitel- und Tonsurbereich sowie Hinterkopf sind in dem Maße betroffen, das ein etwas festerer Zug fast immer genügt, um ein bis zwei Haare herauszuziehen.

Bei meinen Blutwerten hatte der Arzt einen erhöhten Eisenspiegel sowie eine, ich glaube es war Überaktivität, der Schilddrüse o.ä. festgestellt[quote]

Ich bezog ausschließlich auf diese Aussagen und falls es tatsächlich ein Mangel sein sollte, die Haare wahrscheinlich wieder kommen werden. Du willst mir doch nicht erzählen, dass das eine normal bis aggressiv verlaufende AGA sein soll. Interessant finde ich hingegen die Überaktivität

der Schilddrüse. Hat dein Arzt sich dazu geäußert? Es kann nämlich gut sein, dass du zu viele Hormone produzierst und der Stoffwechsel stark beschleunigt ist. Er sollte dich zumindest darüber aufklären.

Natürlich kannst du dazu auch AGA haben, mütterlicherseits bist du ja vorbelastet, (was ich klugerweise überlesen hatte. Muss ich zugeben) aber geh nicht erst von dem "Schlimmsten" aus. Jetzt heisst es Eliminierung der Möglichkeiten. Abgesehen, dass du Propecia eh noch nicht nehmen dürftest, wäre das auch in diesem Stadium deiner Unklarheit reichlich plump. Zu den hohen Eisenwerten, solltest du vielleicht überlegen ein Antioxidant zu supplementieren, da viele freie Radikale in deinem Organismus äusserst wahrscheinlich sind. Sag mal, rauchst du zufällig? Das könnte die hohe Eisenkonzentration in deinem Blut erklären. Ausserdem muss eine hohe Eisenkonzentration nicht gleichbedeutend sein, keinen Eisenmangel zu haben.

Subject: Re: Haarausfall mit 16
Posted by [ParkerLewis](#) on Mon, 07 Apr 2008 17:49:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@lipakakaa ähm Threadersteller...
Kennst du vielleicht deine Ferritinwerte?

Subject: Re: Haarausfall mit 16
Posted by [ParkerLewis](#) on Mon, 07 Apr 2008 18:30:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Taugenichts schrieb am Mon, 07 April 2008 13:31 ParkerLewis schrieb am Son, 06 April 2008 02:25
Hast schon recht Shisha. Fin ist nix für Jugendliche...

Was jetzt, ich dachte Jugendliche ab 18 Jahren dürfen Finasterid offiziell nehmen?

Ja, ab 18 und selbst da ist das zumindest fraglich und muss vom jeweiligen Arzt entschieden werden, wie weit die körperliche Entwicklung vollendet ist. Ausserdem sind Jugendliche bei mir in der Regel unter 18, da in der Gesellschaft nicht voll geschäftsfähig. Mal nicht an jedem Krümel aufhängen...

So und nochmal eine Bemerkung, die du zu Shisha geäußert hast, um das mal klar zu stellen.

- Fin ist ein hormonelles Eingreifen in den Organismus
- DHT ist für pupertäre Funktionen und Entwicklung elementar wichtig
- Die Folgen einer DHT Reduktion für einen in der Entwicklung befindlichen Menschen sind folgeschwer.

Dementsprechend ist Fin nix für Jugendliche und sollte hier auch keinem unter 18 empfohlen

werden.Übrigens ist das auch ein Grund,warum Fin rezeptpflichtig ist.Das solltest du aber eigentlich wissen.Bist ja kein Neuling.

Subject: Re: Haarausfall mit 16
Posted by [Lexus](#) on Mon, 07 Apr 2008 18:36:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Von "Legalität" habe ich nie was gesagt, ich möchte lippalaki nur auf diese Möglichkeit im Rahmen rechtlicher Grauzonen hinweisen (die im Übrigen schon vorliegt, wenn man sich Proscar für Haarausfall verschreiben lässt). Ich behandle ihn wie einen selbstständig denkenden Menschen und rege ihn an, sich selbst eine Meinung zu bilden und so für sich selbst Verantwortung zu übernehmen.

Subject: Re: Haarausfall mit 16
Posted by [ParkerLewis](#) on Mon, 07 Apr 2008 18:42:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Taugenichts schrieb am Mon, 07 April 2008 20:36Von "Legalität" habe ich nie was gesagt, ich möchte lippalaki nur auf diese Möglichkeit im Rahmen rechtlicher Grauzonen hinweisen (die im Übrigen schon vorliegt, wenn man sich Proscar für Haarausfall verschreiben lässt). Ich behandle ihn wie einen selbstständig denkenden Menschen und rege ihn an, sich selbst eine Meinung zu bilden und so für sich selbst Verantwortung zu übernehmen.

Ähm,du weisst aber schon,dass er noch Schutz befohlen ist,auch von der Gesellschaft,wozu ich dieses Board durchaus mitzähle.Propecia ist nix für Heranwachsende,fertig.Da brauchst du ihn nicht auf "Grauzonen" hinzuweisen.Auch das ist mehr als verantwortungslos.Ausserdem hast du ihm dazu geraten,was ich gelinde gesagt zum Kotzen finde. Wenn du schon so grossspurig mit "Empfehlungen" und "Ratschlägen" um dich schmeisst,dann mache ihm auch die Konsequenzen klar,ansonsten ist dein Punkt,selbstständig Verantwortung zu übernehmen,doch total für die Hose.Wie wäre es mal mit vorleben?

Subject: Re: Haarausfall mit 16
Posted by [Lexus](#) on Mon, 07 Apr 2008 18:51:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

leider weiss ich nicht, wie ich deinen Beitrag deuten soll. Dass du mir vorschreiben willst, ob ich anderen helfen soll finde ich wirklich verwirrend, zumal du wohl wirklich wenig bis gar keine Ahnung von der Materie zu haben scheinst.

Deine "Hilfe" weist überall Ungereimtheiten und kann somit nicht als solche gesehen werden.

Du behauptest zunächst, dass seine Haare komplett wieder zurückkommen würden, wenn er nur mal zum Arzt geht und ein paar Medikamente nimmt. Das ist nicht der Fall und solche falschen Hoffnungen können wirklich niederschmetternd für Lippalaki sein.

Ich hingegen habe versucht ihm reinen Wein einzuschenken und ihm dann zu einem wohl überlegten Handeln aufgefordert. Wie ich aus Erfahrung weiss, gibt es kein Patentrezept für Haarausfall, bei jedem wirken die Medikamente anders, vergleichbar z.B. mit der Behandlung mit Antidepressiva.

Deine Behauptung "Hormonblocker" (natürlich ein toller Kampfbegriff) würden ihm nicht helfen, ist schlichtweg falsch. Auch bei einem 16jährigen hilft Finasterid natürlich gegen AGA, in wie weit Finasterid wirklich die Entwicklung eines Jugendlichen (die im Übrigen mit 18 sehr oft noch überhaupt nicht abgeschlossen ist) beeinflusst ist auch unklar, aber vielleicht weisst du da wieder mehr.....

Lippalaki muss letztendlich selbst entscheiden!

Subject: Re: Haarausfall mit 16
Posted by [Lexus](#) on Mon, 07 Apr 2008 18:54:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ParkerLewis schrieb am Mon, 07 April 2008 20:42. Propecia ist nix für Heranwachsende, fertig.

Subject: Re: Haarausfall mit 16
Posted by [ParkerLewis](#) on Mon, 07 Apr 2008 18:55:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Desweiteren solltest du dich im FAQ dieses Forums einlesen, welche eminenten Funktionen DHT in der Pubertät übernimmt. Na ja da du ja anscheinend unfähig bist, den Threadersteller über die möglichen Nebenwirkungen hinzuweisen und nur große Reden schwingen kannst, übernehme ich das mal für dich.

Also zu rechnen wären unter anderem mit:

- Unfruchtbarkeit
- Verweiblichung
- Wachstumsstörung
- Schädigung der Organe
- Schädigung des natürlichen Hormongleichgewichts

-etc,etc,etc.

Wirklich tolle Aussichten,bin ich froh,dass zumindest einige Ärzte zumindest etwas mehr Verantwortung zeigen,als so mancher User hier.In so Momenten mag ich soagr die Zöllner,die die Medikamentenlieferung abfangen.Echt zum eimern,bringt das ganze Forum in Verruf.

Subject: Re: Haarausfall mit 16
Posted by [ParkerLewis](#) on Mon, 07 Apr 2008 19:02:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Taugenichts schrieb am Mon, 07 April 2008 20:51Hallo,

leider weiss ich nicht, wie ich deinen Beitrag deuten soll. Dass du mir vorschreiben willst, ob ich anderen helfen soll finde ich wirklich verwirrend, zumal du wohl wirklich wenig bis gar keine Ahnung von der Materie zu haben scheinst.

Deine "Hilfe" weist überall Ungereimtheiten und kann somit nicht als solche gesehen werden.

Du behauptest zunächst, dass seine Haare komplett wieder zurückkommen würden, wenn er nur mal zum Arzt geht und ein paar Medikamente nimmt. Das ist nicht der Fall und solche falschen Hoffnungen können wirklich niederschmetternd für Lippalaki sein.

Ich hingegen habe versucht ihm reinen Wein einzuschenken und ihm dann zu einem wohl überlegten Handeln aufgefordert. Wie ich aus Erfahrung weiss, gibt es kein Patentrezept für Haarausfall, bei jedem wirken die Medikamente anders, vergleichbar z.B. mit der Behandlung mit Antidepressiva.

Deine Behauptung "Hormonblocker" (natürlich ein toller Kampfbegriff) würden ihm nicht helfen, ist schlichtweg falsch. Auch bei einem 16jährigen hilft Finasterid natürlich gegen AGA, in wie weit Finasterid wirklich die Entwicklung eines Jugendlichen (die im Übrigen mit 18 sehr oft noch überhaupt nicht abgeschlossen ist) beeinflusst ist auch unklar, aber vielleicht weisst du da wieder mehr.....

Lippalaki muss letztendlich selbst entscheiden!

Nein,muss er nicht,weil in solchen Fällen der Arzt entscheidet und da bin ich soagr froh drüber. Ausserdem ist deine sogenannte Hilfe der letzte Witz.Normalerweise gehörst du,ob solcher Empfehlungen gesperrt.Du setzt leichtfertig die Gesundheit eines Unwissenden aufs Spiel,gibst Fadenscheinige Andeutungen über Grauzonen, hast noch nicht mal die Eier,die möglichen Nebenwirkungen anzusprechen und sprichst davon,dass er selbst entscheiden kann?Spinnst du?Ich habe lediglich gesagt,dass wenn er Mangelerscheinungen hat oder der Haarausfall mit der SD zusammenhängt,er diese behandeln muss und die Chancen gross sind,die Haare wiederzubekommen.Was raffst du daran nicht?Du hingegen senst hier mit der Kettensäge,suggestierst eine freie Entscheidungswahl,wo es keine gibt und nervst mich dazu noch unheimlich. Neue User,die uns um Rat bitten,vertrauen darauf,was wir sagen,da sie keine

Ahnung von der Materie haben.Da sind so Clowns,wie du irgendwie unangebracht.Wie gesagt fällt auf das Forum zurück,nicht auf den User "Taugenichts"

Ne,ne,soll sich ein Mod um dich kümmern.Ich habe alles gesagt,was ich zu sagen habe.

Subject: Re: Haarausfall mit 16
Posted by [Lexus](#) on Mon, 07 Apr 2008 19:07:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Genau, Finasterid macht unfruchtbar und schädigt die Organe? Diese Nebenwirkungen dürften ja nicht nur Jugendliche betreffen, also sind dir sicher solche Fälle bekannt, oder? Man, wenn man sowas liest, dann muss ich mir wirklich an den Kopf langen.....

Hast du dir schon mal die Nebenwirkungen von Aspirin durchgelesen, ein Medikament welches in der BRD rezeptfrei in jeder Apotheke erhältlich ist?

Hier ein interessanter Artikel:

http://www.cbgnetwork.org/Ubbersicht/Zeitschrift_SWB/SWB_1999/SWB03_99/Aspirin__Nebenwirkung/aspirin__nebenwirkung.html

Subject: Re: Haarausfall mit 16
Posted by [ParkerLewis](#) on Mon, 07 Apr 2008 19:16:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Taugenichts schrieb am Mon, 07 April 2008 21:07Genau, Finasterid macht unfruchtbar und schädigt die Organe? Diese Nebenwirkungen dürften ja nicht nur Jugendliche betreffen, also sind dir sicher solche Fälle bekannt, oder? Man, wenn man sowas liest, dann muss ich mir wirklich an den Kopf langen.....

Hast du dir schon mal die Nebenwirkungen von Aspirin durchgelesen, ein Medikament welches in der BRD rezeptfrei in jeder Apotheke erhältlich ist?

Hier ein interessanter Artikel:

http://www.cbgnetwork.org/Ubbersicht/Zeitschrift_SWB/SWB_1999/SWB03_99/Aspirin__Nebenwirkung/aspirin__nebenwirkung.html

Sag mal,du hast den Schuss auch nicht gehört,oder?Wir reden von Jugendlichen, die sich in der Entwicklung befinden.Da macht Fin unfruchtbar und wir reden nicht nur von Libidoverlust,wir reden von einem Leben ohne jemals Kinder zu kriegen.Da kannst du dir dein Aspirinartikel von mir aus an die Wand kleben.Wie dem auch sei,ich habe Meldung gemacht.So ein Verhalten ist nicht vertretbar.

Danke zunächst für alle Antworten

Zu der Diskussion um Fin:

Es ist vollkommen richtig, das der Wirkstoff bei Jugendlichen, die sich noch mitten in der pubertären Entwicklungsphase befinden, nicht angewendet werden sollte/DARF, allerdings ist das bei mir glücklicherweise aber nicht mehr der Fall(Bestätigung durch Arzt+Vergleich mit Tanner-Stadien).

Und da Fin zudem, evtl. abgesehen von Minox, das einzig wirksame Mittel gegen die AGA ist, habe ich mir jetzt (leere) Blister mit ohne Tabletten für zunächst 3 Monate bestellt.

Zu den Fragen:

-Ferritinspiegel: Nein, weiß ich nicht, aber der Hautarzt hat ja ein Blutbild gemacht, von daher sollte es möglich sein, die Ergebnisse nachträglich noch zu ordern.

-Rauchen: Nichtraucher

-AGA: Die ist bei mir zu 99% vorhanden, der derzeitige Verlauf am Vorderkopf spricht weiterhin dafür

Bezüglich des HAs am Hinterkopf bzw. Nacken- und Tonsurbereich muss ich allerdings sagen, dass das nur ein Gefühl von mir ist, dort geelockerte Haare zu haben, die Zahl der dort ausfallenden variiert auch von Tag zu Tag, manchmal genügt ein, wie im Anfangsbericht beschriebener fester Zug, manchmal kann ich ziehen soviel ich will, das sollte/könnte/müsste also normal sein.

Das Epizentren des HAs sind definitiv die Seitenbereiche meines Kopfes, also um die Ohren herum.

Hinter den Ohren habe ich Richtung Nacken sowie Richtung Tonsurbereich gewissermaßen eine GHE-Bildung.

-> fällt nicht in den Bereich AGA, da ja bei NW-7 dort noch (alle) Haare vorhanden sind

Mein Haupthaar in der Mitte des Kopfes geht von den GHEs aus zurück, der "Streifen" wird also schmaler und ist in sich auch leicht ausgedünnt, im Seitenbereich geht das Haar Richtung Ohren zurück (wobei es dort die NW-7-Grenze auch bereits überschritten hat.)

-> bis auf den in Klammern gesetzten Text ist das wohl auf die AGA zurückzuführen

Bilder:

)

File Attachments

1) [Kopie von aga 029.jpg](#), downloaded 4929 times



Subject: Re: Haarausfall mit 16

Posted by [lippalakki](#) on Mon, 07 Apr 2008 19:24:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bild:

File Attachments

1) [Kopie von aga 011.jpg](#), downloaded 4022 times



Subject: Re: Haarausfall mit 16
Posted by [lippalakk](#) on Mon, 07 Apr 2008 19:25:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bild:

File Attachments

1) [Kopie von aga 021.jpg](#), downloaded 4474 times

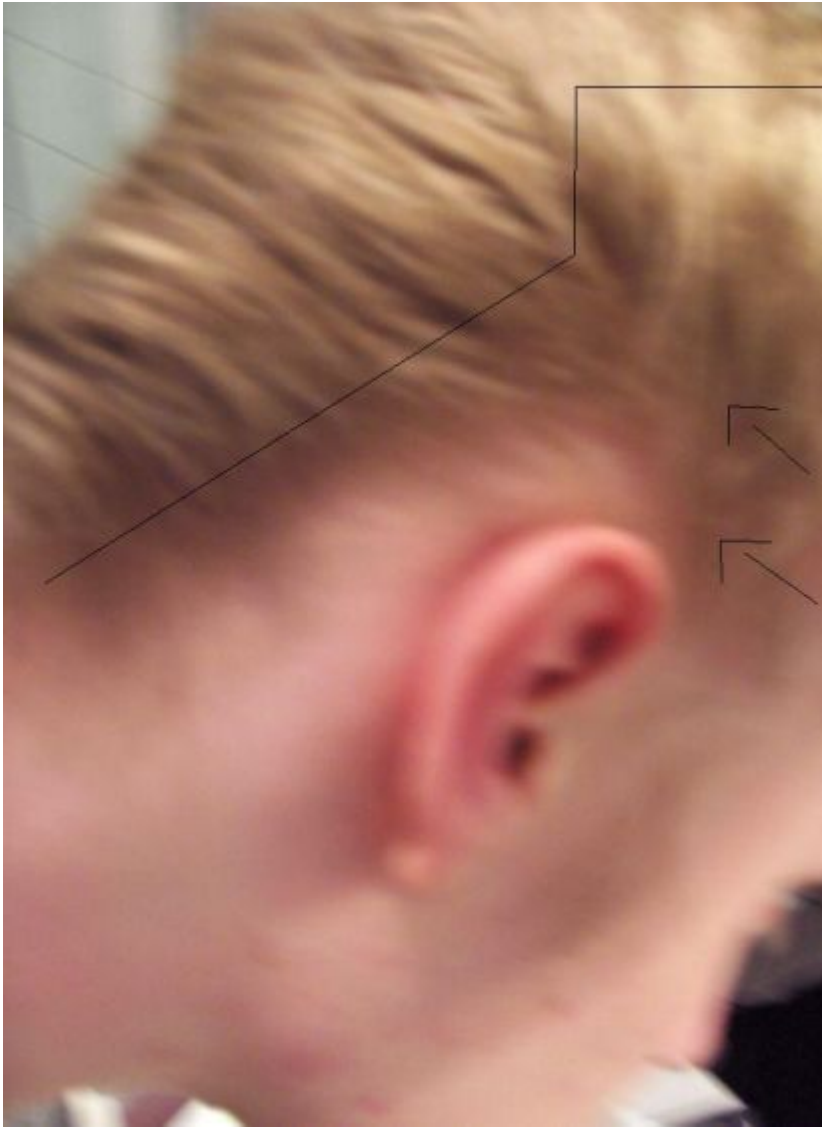


Subject: Re: Haarausfall mit 16
Posted by [lippalakki](#) on Mon, 07 Apr 2008 19:26:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bild:

File Attachments

1) [Kopie von aga 024.jpg](#), downloaded 4443 times



Subject: Re: Haarausfall mit 16
Posted by [ParkerLewis](#) on Mon, 07 Apr 2008 19:28:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[quote title=lippalakki schrieb am Mon, 07 April 2008 21:21]Danke zunächst für alle Antworten

quote]

Wenn es abgeklärt wurde und vom Arzt begutachtet wurde, ist es natürlich was anderes und hast meinen Segen, was Propecia betrifft. Allerdings drehte sich mein Disput mit Taugenichts ja auch um etwas ganz anderes.

Bevor du allerdings mit Propecia beginnst, würde ich aber noch einmal zum Arzt gehen, und a.) die Ferritinwerte abklären lassen und ihn auf die Geschichte mit deiner

Schilddrüsenüberfunktion ansprechen. Das kann nämlich auch zu Haarausfall führen. Gerade deine Bilder um die Ohren sehen ganz und gar nicht typisch aus. Was es auch sein könnte, wäre natürlich ein Zink oder Kupfermangel. Da müsstest du deinen Arzt fragen, ob er das bei der Blutuntersuchung berücksichtigt hat. Ein Zinkmangel ist jedoch relativ schwer festzustellen.

Subject: Re: Haarausfall mit 16
Posted by [Lexus](#) on Mon, 07 Apr 2008 19:38:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ParkerLewis schrieb am Mon, 07 April 2008 21:28

Wenn es abgeklärt wurde und vom Arzt begutachtet wurde, ist es natürlich was anderes und hast meinen Segen, was Propecia betrifft.

Na, da wird Lippalaki aber sicher froh sein

Subject: Re: Haarausfall mit 16
Posted by [ParkerLewis](#) on Mon, 07 Apr 2008 19:41:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Taugenichts schrieb am Mon, 07 April 2008 21:38 ParkerLewis schrieb am Mon, 07 April 2008 21:28

Wenn es abgeklärt wurde und vom Arzt begutachtet wurde, ist es natürlich was anderes und hast meinen Segen, was Propecia betrifft.

Na, da wird Lippalaki aber sicher froh sein

Mein Gott, bist du ein Vogel... Ich denke Lippalaki weiss, worauf ich hinaus wollte...
